

Unverkäufliche Leseprobe des St. Benno-Verlages

benno

Alle Rechte vorbehalten. Die Verwendung von Text und Bildern, auch auszugsweise, ist ohne schriftliche Zustimmung des Verlags urheberrechtswidrig und strafbar. Dies gilt insbesondere für die Vervielfältigung, Übersetzung oder die Verwendung in elektronischen Systemen.

© St. Benno-Verlag GmbH, Leipzig 2008

Reinhard Abeln

Ursula Harper

Die schönsten
Engel-Geschichten
für dich

benno

Hallo, liebes Mädchen, lieber Junge!

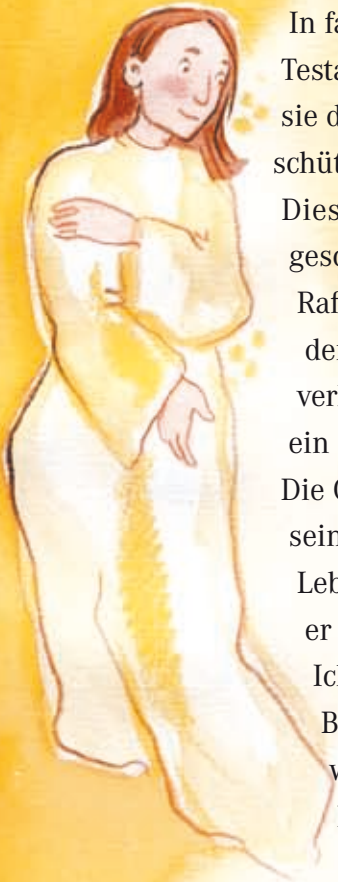
In fast allen Büchern der Bibel – im Alten und im Neuen Testament – wird von Engeln gesprochen. Oft überbringen sie den Menschen Nachrichten von Gott, dann wieder beschützen sie die Menschen vor vielerlei Gefahren.

Dieses Buch erzählt die schönsten biblischen Engengeschichten nach. Da begleitet zum Beispiel der Erzengel Rafael den jungen Tobias auf einer Reise, ein Engel stärkt den Propheten Elija in der Wüste, der Erzengel Gabriel verkündet Maria die Geburt Jesu oder an Ostern erscheint ein Engel den Frauen am leeren Grab.

Die Geschichten zeigen, wie Gott sich durch das Wirken seiner Engel den Menschen liebevoll zuwendet und ihr Leben fürsorglich begleitet. Er hat das damals getan und er tut es auch heute noch – durch seine Engel.

Ich wünsche dir mit diesem durch ausdrucksstarke Bilder illustrierten Buch viel Freude – und immer wieder eine stille Viertelstunde, um über »Gottes Botschafter«, die Engel, ein wenig nachzudenken.

Reinhard Abeln



Rafael begleitet Tobias

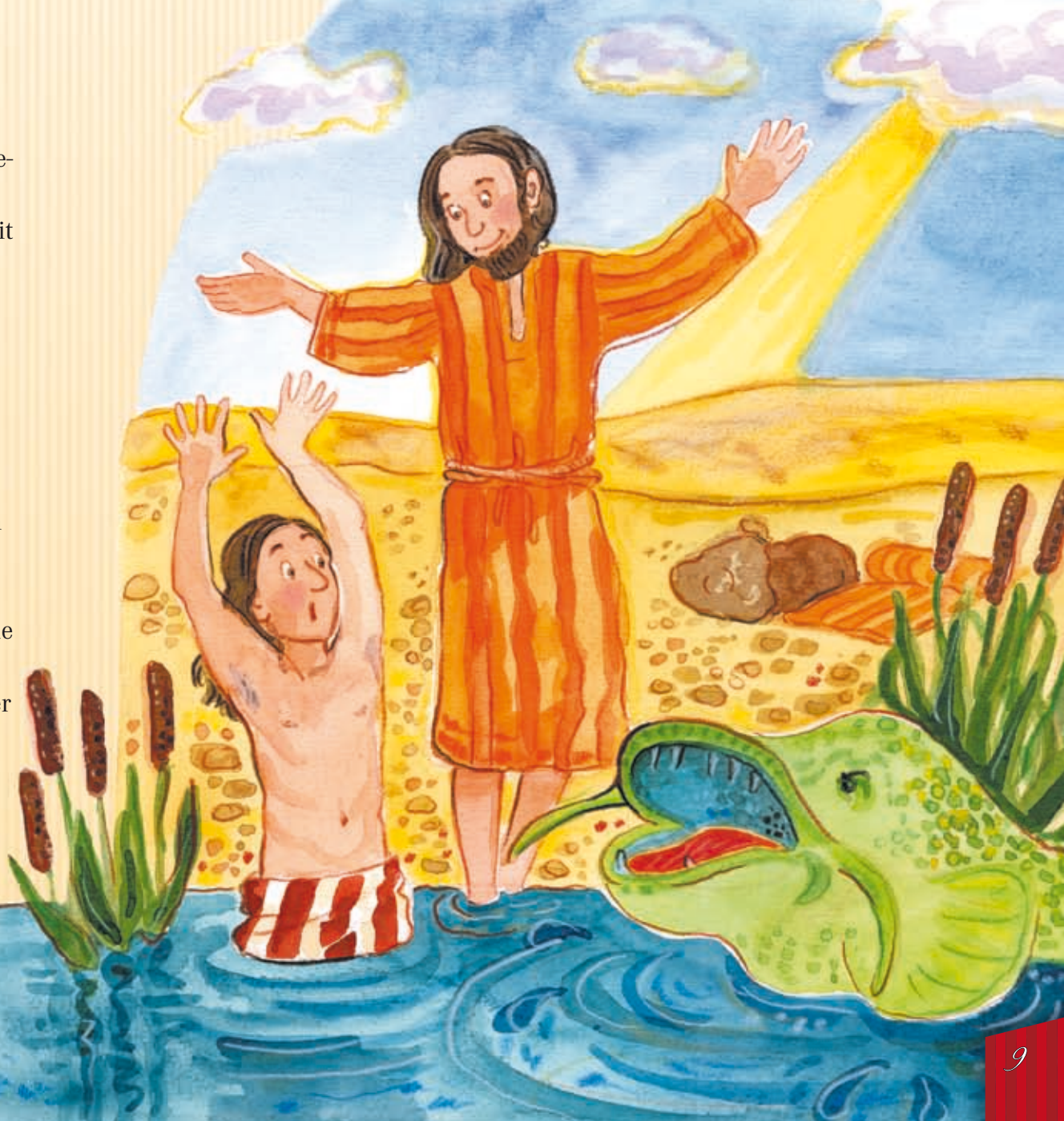
Tobias, Sohn frommer israelitischer Eltern, musste für seinen erblindeten Vater Tobit eine weite Reise machen. Weil der Weg gefährlich war, brauchte er einen Reisegefährten. Er fand einen jungen Mann, der bereit war, ihn zu begleiten. Dieser junge Mann war ein Engel. Doch Tobias wusste das nicht.

Der Engel geleitete Tobias sicher auf der langen Reise. Als Tobias einmal baden wollte, schoss plötzlich ein großer Fisch hervor und wollte ihn verschlingen. Der Engel rief: »Pack den Fisch bei den Kiemen und zieh ihn heraus!«

Tobias tat dies. Dann sagte der Engel: »Nimm den Fisch aus und bewahre die Galle gut auf! Wenn man damit die Augen eines Blinden bestreicht, kann er wieder sehen!«

Als die beiden nach langer Zeit wieder nach Hause zurückkehrten, nahm Tobias von der Galle des Fisches und bestrich damit die Augen seines Vaters. Da konnte Tobit wieder sehen. Dann gab sich der Engel zu erkennen: »Ich bin Rafael, einer der sieben Engel, die vor Gott stehen. Nun sagt Gott euren Dank, denn ich steige wieder hinauf zum Himmel!« Dann sahen Tobias und seine Eltern den Engel nicht mehr.

Buch Tobit 4,1–12,22



Ein Engel stärkt Elija

Der Prophet Elija konnte die Menschen nicht für Gott gewinnen. Sie wollten nicht auf Gott hören und jagten den Propheten fort aus ihrem Land. Königin Isabel wollte Elija sogar töten.

Daraufhin floh Elija in die Wüste. Ohne anzuhalten, war er einen Tag lang unterwegs.

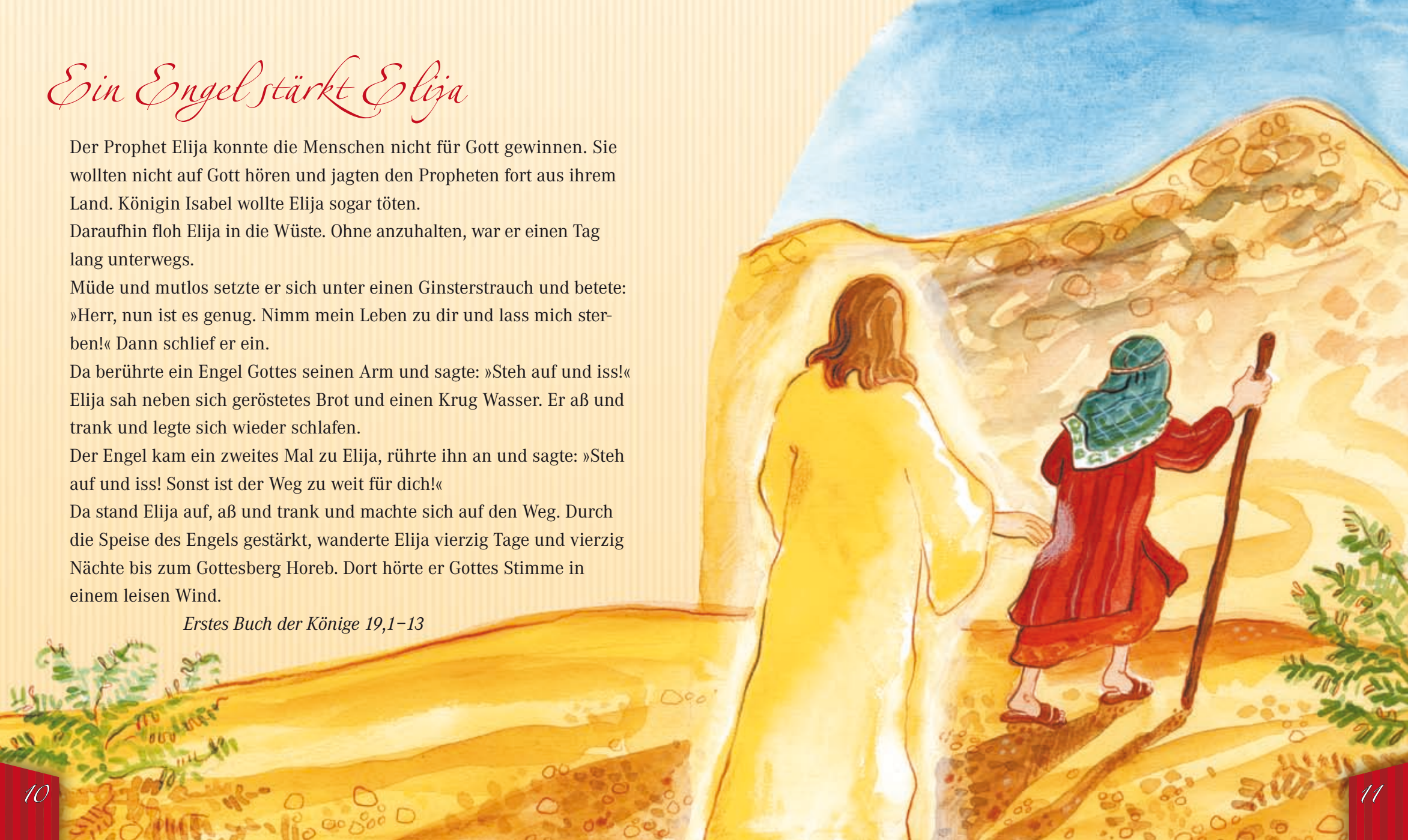
Müde und mutlos setzte er sich unter einen Ginsterstrauch und betete: »Herr, nun ist es genug. Nimm mein Leben zu dir und lass mich sterben!« Dann schlief er ein.

Da berührte ein Engel Gottes seinen Arm und sagte: »Steh auf und iss!« Elija sah neben sich geröstetes Brot und einen Krug Wasser. Er aß und trank und legte sich wieder schlafen.

Der Engel kam ein zweites Mal zu Elija, rührte ihn an und sagte: »Steh auf und iss! Sonst ist der Weg zu weit für dich!«

Da stand Elija auf, aß und trank und machte sich auf den Weg. Durch die Speise des Engels gestärkt, wanderte Elija vierzig Tage und vierzig Nächte bis zum Gottesberg Horeb. Dort hörte er Gottes Stimme in einem leisen Wind.

Erstes Buch der Könige 19,1-13



BIBLIOGRAFISCHE INFORMATION DER DEUTSCHEN BIBLIOTHEK

Die Deutsche Bibliothek verzeichnet diese Publikation
in der Deutschen Nationalbibliografie;
detaillierte bibliografische Daten sind im Internet
über <http://dnb.ddb.de> abrufbar.

Besuchen Sie uns im Internet:

www.st-benno.de

ISBN 978-3-7462-2822-8

© St. Benno-Verlag GmbH

Stammerstr. 11, 04159 Leipzig

Illustrationen: Ursula Harper, München

Umschlag & Gestaltung: Ulrike Vetter, Leipzig

Gesamtherstellung: Arnold & Domnick, Leipzig (B)